



Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines unbekanntes Kindes zwecks Adoption

Hiermit beantrage ich / beantragen wir die Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks Adoption. Dem Antrag liegen die folgenden, höchstens sechs Monate alten Unterlagen bei (bitte ankreuzen):

Elterndossier

- Beilage 1.1: Personalien, Foto und Bildungssituation des Gesuchstellers, Kopie des Passes oder der Identitätskarte, Ausländer Kopie der Aufenthaltsbewilligung
- Beilage 1.2: Personalien, Foto und Bildungssituation der Gesuchstellerin, Kopie des Passes oder der Identitätskarte, Ausländerinnen Kopie der Aufenthaltsbewilligung
- Beilage 2.1: Biographie des Gesuchstellers
- Beilage 2.2: Biographie der Gesuchstellerin
- Beilage 3: Beweggründe für eine Adoption und Vorstellungen über das gewünschte Kind bzw. die gewünschten Kinder
- Beilage 4: Kinder, andere im Haushalt lebende Personen und Wohnsituation
- Beilage 5: Referenzen
- Beilage 6: Ärztliches Zeugnis des Vertrauensarztes
- Beilage 7: Beglaubigte Unterhaltsverpflichtung
- Beilage 8: aktuelle Wohnsitzbestätigung mit Datum der Wohnsitznahme
- Beilage 9: Auszug aus dem Betreibungsregister
- Beilage 10: Erklärung Nachadoptionsberichte
- Beilage 11: Schweizer/innen: Kopie des Familienbüchleins
Ausländer/innen: Kopie eines vergleichbaren Dokuments
- Beilage 12: Kopien der letzten zwei Steuerveranlagungen und des letzten Lohnausweises
- Beilage 13: Teilnahmebestätigungen Informationsveranstaltung und Vorbereitungskurs oder Basismodule (2)
- Strafregisterauszug: Wird durch das Untersuchungsorgan direkt eingeholt.
- Weitere Beilagen:

Ich/wir bestätige/n die Richtigkeit der in den Unterlagen gemachten Angaben:

| | Gesuchsteller | Gesuchstellerin |
|---------------|----------------------|------------------------|
| Name Vorname | _____ | _____ |
| Strasse | _____ | _____ |
| PLZ / Wohnort | _____ | _____ |

Ort und Datum

Unterschrift Gesuchsteller

Unterschrift Gesuchstellerin

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 1.1**

Personalien, Foto, Bildungssituation

1. Gesuchsteller:

Bitte eine aktuelle Fotografie beilegen

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Nationalität:

Heimatort (Schweizer):

Geburtsort:

Aufenthaltsbewilligung:

Beruf:

Berufliche Tätigkeit & Funktion:

Arbeitgeber:

Selbstständigerwerbend:

Wohnadresse: Strasse:

PLZ, Ort:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:



Name und Vorname des Vaters: _____

Name und Vorname der Mutter: _____

2. Bildungssituation des Gesuchstellers:

2.1 Besuchte Schulen (Volksschulstufe und Mittelschulstufe)

| Schule | Dauer des Schulbesuchs |
|--------|------------------------|
| | |
| | |
| | |
| | |

2.2 Berufsausbildung (Berufslehre, Studium)

| Bezeichnung | Ausbildungsdauer | Erworbene Berufsbezeichnung und Titel nach Abschluss |
|-------------|------------------|------------------------------------------------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

3. Bemerkungen

Ort und Datum:

Unterschrift Gesuchsteller:

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 1.2**

Personalien, Foto, Bildungssituation

1. Gesuchstellerin:

Bitte eine aktuelle Fotografie beilegen

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Nationalität:

Heimatort (Schweizer):

Geburtsort:

Aufenthaltsbewilligung:

Beruf:

Berufliche Tätigkeit & Funktion:

Arbeitgeber:

Selbstständigerwerbend:

Wohnadresse: Strasse:

PLZ, Ort:

Telefonnummer:

E-Mail-Adresse:



Name und Vorname des Vaters: _____

Name und Vorname der Mutter: _____

2. Bildungssituation der Gesuchstellerin:

2.1 Besuchte Schulen (Volksschulstufe und Mittelschulstufe)

| Schule | Dauer des Schulbesuchs |
|--------|------------------------|
| | |
| | |
| | |
| | |

2.2 Berufsausbildung (Berufslehre, Studium)

| Bezeichnung | Ausbildungsdauer | Erworbene Berufsbezeichnung und Titel nach Abschluss |
|-------------|------------------|------------------------------------------------------|
| | | |
| | | |
| | | |
| | | |

3. Bemerkungen

Ort und Datum: _____

Unterschrift Gesuchstellerin: _____

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 2**

Merkblatt für das Verfassen einer persönlichen Biographie

1. Wenn Sie als Paar adoptieren möchten, verfassen Sie bitte pro Person eine separate Biographie. Beachten Sie beim Abfassen auch Beilage 3, *Beweggründe für eine Adoption und Vorstellungen über das gewünschte Kind bzw. die gewünschten Kinder*.
2. Beschreiben Sie Ihre Eltern und Ihre Herkunftsfamilie, z.B. Anzahl Geschwister und ihre Stellung innerhalb der Geschwister.
3. Wo und in welcher Umgebung sind Sie aufgewachsen? Wie erlebten Sie Ihre Schul- und Ausbildungszeit? (Siehe dazu auch Beilage 1, *Personalien, Foto und Bildungssituation*)
4. Mit welchen Erinnerungen denken Sie an Ihre Kindheit in der Familie, am Wohnort, in der Schule zurück? Wie stehen Sie heute zu Ihrer Familie, Ihren Eltern, Ihren Geschwistern?
5. Beschreiben Sie Ihre aktuelle Lebenssituation: Ihre Partnerin bzw. Ihren Partner / Ihre Kinder, falls Sie welche haben / Ihre sozialen Kontakte in der Verwandtschaft, mit Freunden und in der Nachbarschaft / Ihre Interessen, Hobbys und Freizeitaktivitäten.
6. Beschreiben Sie, welche Werte Ihnen wichtig sind, und Ihre religiösen, politischen und sozialen Engagements.
7. Beschreiben Sie Ihre Berufs- bzw. Arbeitssituation: Berufliche Tätigkeiten von Ihnen und Ihrer Partnerin bzw. Ihrem Partner; Arbeitsumfang (Pensum). Wie gedenken Sie Beruf, Erziehung und Betreuung eines Kindes und Haushaltsführung zu organisieren? Welche Überlegungen begründen diese Planung?
8. Beschreiben Sie, welche Änderungen Sie durch die Aufnahme eines Kindes erwarten: In der Partnerschaft bzw. Familie? Im Alltag? Im Kontakt zu Verwandten, Freunden, Nachbarn? In Bezug auf die Berufstätigkeit.



Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 3**

**Beweggründe für eine Adoption und
Vorstellungen über das gewünschte Kind bzw. die gewünschten Kinder**

1. Weshalb möchten Sie ein Kind (oder mehrere Kinder) adoptieren?

2. Welches sind Ihre Vorstellungen über das zu adoptierende Kind/die zu adoptierenden Kinder (z.B. Alter, Geschlecht)? Weshalb möchten Sie ein solches Kind/solche Kinder adoptieren?

3. Seit wann haben Sie den Wunsch nach Kindern? Sind Sie (noch) in medizinischer Behandlung wegen Unfruchtbarkeit? Gedenken Sie, diese Behandlung fortzuführen? Haben Sie andere Möglichkeiten, Kinder zu betreuen, geprüft? Wenn ja, welche und weshalb haben Sie diese Möglichkeit verworfen?

4. Für Gesuchstellende, welche eine Einzeladoption planen: Weshalb möchten Sie als Einzelperson ein Kind adoptieren?

5. Wie haben Sie sich über die Belange der Adoption namentlich der internationalen Adoption informiert? Haben Sie Kurse besucht? Welche?

6. Mit welcher Vermittlungsstelle werden Sie zusammenarbeiten?

Ort und Datum:

Unterschrift Gesuchsteller:

Unterschrift Gesuchstellerin:



Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 4**

Kinder, andere im selben Haushalt lebende Personen und Wohnsituation

1. Leibliche oder adoptierte Kinder, die im Haushalt der Antragstellenden leben:

| Name | Vorname | Geburtsdatum | Datum der Adoption |
|------|---------|--------------|--------------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

2. Stiefkind, die im Haushalt der Antragstellenden leben:

| Name | Vorname | Geburtsdatum | Name des anderen Elternteils |
|------|---------|--------------|------------------------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

3. Kinder, die nicht im gleichen Haushalt leben:

| Name | Vorname | Geburtsdatum | Wohnhaft bei (Adresse) |
|------|---------|--------------|------------------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |

4. Andere im selben Haushalt lebende Personen (Verwandte, Untermieter etc.)

| Name | Vorname | Beziehung |
|------|---------|-----------|
| | | |
| | | |
| | | |

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 5**

Referenzen

Im Rahmen des Verfahrens für die Erteilung einer Bewilligung zur Aufnahme eines Pflegekindes zwecks Adoption ermächtige ich/ermächtigen wir die Zentralbehörde Adoption des Kantons Schwyz und die Person, welche den Sozialbericht schreiben wird, sich bei den drei folgenden Personen über mich bzw. uns zu informieren in allen Bereichen, welche im Hinblick auf die Adoption eines Kindes von Belang sind:

Erste Referenzperson

Name und Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Welche Beziehung haben Sie zur Referenzperson? _____

Zweite Referenzperson

Name und Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Welche Beziehung haben Sie zur Referenzperson? _____

Dritte Referenzperson

Name und Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Wohnort: _____

Telefonnummer: _____

E-Mail-Adresse: _____

Welche Beziehung haben
Sie zur Referenzperson? _____

Ort und Datum: _____

Unterschrift Gesuchsteller: _____

Unterschrift Gesuchstellerin: _____

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 6**

Ärztliches Zeugnis Gesuchsteller zuhanden des Vertrauensarztes

Dieses Formular ist vom Arzt des Gesuchstellers auszufüllen und an den von der kantonalen Zentralbehörde bezeichneten Vertrauensarzt weiterzuleiten. Es dient der Zentralen Stelle zur Prüfung eines Antrages für die Bewilligung der Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption.

Das Haager Adoptionsübereinkommen (HAÜ), das Schweizerische Zivilgesetzbuch (ZGB) sowie die Verordnung über die Aufnahme von Kindern zur Pflege und Adoption (PAVO) schreiben die sorgfältige Untersuchung der Eignung von Antragsstellenden vor, namentlich auch hinsichtlich ihres Gesundheitszustandes.

Betrifft Gesuchsteller:

Name und Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Ärztliches Zeugnis:

Ort und Datum: _____

Unterschrift und Stempel des Arztes: _____

Ärztliches Zeugnis, somatischer Untersuchung und Fragebogen sind an folgende Adresse zu senden:
Kantonsärztlicher Dienst (vertraulich), Kollegiumstrasse 28, Postfach 2161, 6431 Schwyz

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 6.1**

Somatischer Untersuchungssteller

Datum: _____ Grösse: _____ Gewicht: _____ AZ.: _____
BD re.: _____ BD li.: _____ Herzrhythmus: _____ EZ.: _____
Puls peripher: _____ zentral: _____ Bewusstsein: _____ Psyche: _____

Haut: (Farbe, Exanthem, Effloreszenzen, Blutungen, Behaarung, Turgor, Tumor)

untersucht / pathologische Befunde:

Lymphknoten:

untersucht / pathologische Befunde:

Schilddrüse: (Narbe, Knoten, diffuse Struma)

untersucht / pathologische Befunde:

Wirbelsäule: (Krümmung, Beweglichkeit, Dolenz, Beckenstand, Muskelhartspan)

untersucht / pathologische Befunde:

Gelenke: (Schmerzen, Beweglichkeit, Überwärmung, Erguss, Deformation)

untersucht / pathologische Befunde:

Beine: (Varicosis, Oedeme, Beinlänge, Umfänge)

untersucht / pathologische Befunde:

Augen: (Lider, Conjunctiven, Skleren, Comea, Linsen, Gesichtsfeld H III, Bulbusmotorik H III, IV, VI, Pupillen, Lichtreflex H III, Konvergenzreflex H III, IV)

untersucht / pathologische Befunde:

Hirnnerven: (Cornealreflex HV, N facialis H VI, Weber H VIII, Rinne H VIII, Romberg H VIII, Gaumensegel H IX, Kopfdrehen gegen Widerstand H XI, Zungenabweichung H XII)

untersucht / pathologische Befunde:

Ohren: (Gehörgang, Trommelfelle, Ohrmuschel)

untersucht / pathologische Befunde:

Nase: (Septum, Sekret, Nasennebenhöhlen)

untersucht / pathologische Befunde:

Mundhöhle: (Lippen, Zahnfleisch, Mundschleimhaut, Rachen, Tonsillen, Foetor, Speicheldrüsen, Gebiss, Zunge)

untersucht / pathologische Befunde:

Thorax und Lungen: (Luftwege, Thoraxbau, Atemtyp, Atemfrequenz, Perkussion, Lungengrenzen, Stimmfremitus, Pleurereiben, Auskultation)

untersucht / pathologische Befunde:

Herz, Kreislauf: (V.jug., HJR, li. Ventr., re. Ventr., A. Carotis, Geräusche, Herzauskultation, periphere Arterien)

untersucht / pathologische Befunde:

Mammae: (Gynäkomastie, Palpation)

untersucht / pathologische Befunde:

Abdomen: (Umfang, Narben, Meteorismus, Aszites, Klopfdolenz, DD, DG, Défense, Resistenzen, Milz, Leber, Bruchpforten, Analregion)

untersucht / pathologische Befunde:

Rectale Untersuchung: (Rectalschleimhaut, Douglas, Prostata, Uterus, Adnexe, Stuhl)

untersucht / pathologische Befunde:

Urogenital: (Nierenlogen, Blasenstand, Hoden, Vulva)

untersucht / pathologische Befunde:

Nervensystem: (Meningismus, Sprache, Fingerspreitzen, Tremor, rohe Kraft, Fersengang, Zehengang, Lasègue, Spitz/Stumpf, Vibration, Warm/Kalt, Romberg, Finger-Nasenversuch, Babinsky, periphere Reflexe)

untersucht / pathologische Befunde:

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 6.2**

Fragebogen Gesuchsteller

Leidet die Person an einer der folgenden gesundheitlichen Beschwerden:

1. Erkrankung des Herz- und Kreislaufsystems
 nein ja wenn ja: welche? Verlauf?
-

2. Erkrankung der Atmungsorgane
 nein ja wenn ja: welche? Verlauf?
-

3. Erkrankung der Verdauungsorgane
 nein ja wenn ja: welche? Verlauf?
-

4. Erkrankung des Nervensystems
 nein ja wenn ja: welche? Verlauf?
-

5. Erkrankung der Augen
 nein ja wenn ja: welche? Verlauf?
-

6. Erkrankung des Gehörs

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

7. Erkrankung des Bewegungsapparates

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

8. Erkrankung der Haut

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

9. Erkrankung des Immunsystems

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

10. Infektionskrankheiten

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

11. Andere nicht erwähnte Krankheiten (Traumata, psychische Erkrankungen, Sucht)

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

12. **Labor:** Hb, Lc, BSR

Urinstatus

Kreatinin, Glucose, Leberwerte

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 6**

Ärztliches Zeugnis Gesuchstellerin zuhanden des Vertrauensarztes

Dieses Formular ist vom Arzt der Gesuchstellerin auszufüllen und an den von der kantonalen Zentralbehörde bezeichneten Vertrauensarzt weiterzuleiten. Es dient der Zentralen Stelle zur Prüfung eines Antrages für die Bewilligung der Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption.

Das Haager Adoptionsübereinkommen (HAÜ), das Schweizerische Zivilgesetzbuch (ZGB) sowie die Verordnung über die Aufnahme von Kindern zur Pflege und Adoption (PAVO) schreiben die sorgfältige Untersuchung der Eignung von Antragsstellenden vor, namentlich auch hinsichtlich ihres Gesundheitszustandes.

Betrifft Gesuchstellerin:

Name und Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ, Wohnort: _____

Geburtsdatum: _____

Ärztliches Zeugnis:

Ort und Datum: _____

Unterschrift und Stempel des Arztes: _____

Ärztliches Zeugnis, somatischer Untersuchung und Fragebogen sind an folgende Adresse zu senden:
Herr Dr. med. Claudio Letta, Kantonsarzt, Kollegiumstrasse 28, Postfach 2161, 6431 Schwyz

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 6.1**

Somatischer Untersuch Gesuchstellerin

Datum: _____ Grösse: _____ Gewicht: _____ AZ.: _____
BD re.: _____ BD li.: _____ Herzrhythmus: _____ EZ.: _____
Puls peripher: _____ zentral: _____ Bewusstsein: _____ Psyche: _____

Haut: (Farbe, Exanthem, Effloreszenzen, Blutungen, Behaarung, Turgor, Tumor)

untersucht / pathologische Befunde:

Lymphknoten:

untersucht / pathologische Befunde:

Schilddrüse: (Narbe, Knoten, diffuse Struma)

untersucht / pathologische Befunde:

Wirbelsäule: (Krümmung, Beweglichkeit, Dolenz, Beckenstand, Muskelhartspan)

untersucht / pathologische Befunde:

Gelenke: (Schmerzen, Beweglichkeit, Überwärmung, Erguss, Deformation)

untersucht / pathologische Befunde:

Beine: (Varicosis, Oedeme, Beinlänge, Umfänge)

untersucht / pathologische Befunde:

Augen: (Lider, Coniunctiven, Skleren, Comea, Linsen, Gesichtsfeld H III, Bulbusmotorik H III, IV, VI, Pupillen, Lichtreflex H III, Konvergenzreflex H III, IV)

untersucht / pathologische Befunde:

Hirnnerven: (Comealreflex HV, N facialis H VI, Weber H VIII, Rinne H VIII, Romberg H VIII, Gaumensegel H IX, Kopfdrehen gegen Widerstand H XI, Zungenabweichung H XII)

untersucht / pathologische Befunde:

Ohren: (Gehörgang, Trommelfelle, Ohrmuschel)

untersucht / pathologische Befunde:

Nase: (Septum, Sekret, Nasennebenhöhlen)

untersucht / pathologische Befunde:

Mundhöhle: (Lippen, Zahnfleisch, Mundschleimhaut, Rachen, Tonsillen, Foetor, Speicheldrüsen, Gebiss, Zunge)

untersucht / pathologische Befunde:

Thorax und Lungen: (Luftwege, Thoraxbau, Atemtyp, Atemfrequenz, Perkussion, Lungengrenzen, Stimmfremitus, Pleurereiben, Auskultation)

untersucht / pathologische Befunde:

Herz, Kreislauf: (V.jug., HJR, li. Ventr., re. Ventr., A. Carotis, Geräusche, Herzauskultation, periphere Arterien)

untersucht / pathologische Befunde:

Mammae: (Gynäkomastie, Palpation)

untersucht / pathologische Befunde:

Abdomen: (Umfang, Narben, Meteorismus, Aszites, Klopfdolenz, DD, DG, Défense, Resistenzen, Milz, Leber, Bruchpforten, Analregion)

untersucht / pathologische Befunde:

Rectale Untersuchung: (Rectalschleimhaut, Douglas, Prostata, Uterus, Adnexe, Stuhl)

untersucht / pathologische Befunde:

Urogenital: (Nierenlogen, Blasenstand, Hoden, Vulva)

untersucht / pathologische Befunde:

Nervensystem: (Meningismus, Sprache, Fingerspreitzen, Tremor, rohe Kraft, Fersengang, Zehengang, Lasègue, Spitz/Stumpf, Vibration, Warm/Kalt, Romberg, Finger-Nasenversuch, Babinsky, periphere Reflexe)

untersucht / pathologische Befunde:

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 6.2**

Fragebogen Gesuchstellerin

Leidet die Person an einer der folgenden gesundheitlichen Beschwerden:

1. Erkrankung des Herz- und Kreislaufsystems

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

2. Erkrankung der Atmungsorgane

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

3. Erkrankung der Verdauungsorgane

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

4. Erkrankung des Nervensystems

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

5. Erkrankung der Augen

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

6. Erkrankung des Gehörs

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

7. Erkrankung des Bewegungsapparates

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

8. Erkrankung der Haut

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

9. Erkrankung des Immunsystems

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

10. Infektionskrankheiten

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

11. Andere nicht erwähnte Krankheiten (Traumata, psychische Erkrankungen, Sucht)

nein ja wenn ja: welche? Verlauf?

12. **Labor:** Hb, Lc, BSR

Urinstatus

Kreatinin, Glucose, Leberwerte

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 7**

Beglaubigte Unterhaltsverpflichtung

Der/die Antragsteller/in bzw. die Antragstellenden verpflichtet/verpflichten sich hiermit, gemäss Artikel 20 des Bundesgesetzes zum Hager Adoptionsübereinkommen und über den Schutz des Kindes bei internationalen Adoptionen (BG-HAÜ) für den Unterhalt des aufzunehmenden Kindes wie für den eines eigenen Kindes vollumfänglich aufzukommen, auch wenn es nicht zur Adoption kommt, und dem Gemeinwesen die Kosten zu ersetzen, die es an seiner/ihrer Stelle für den Unterhalt des Kindes auslegt. Ebenso verpflichtet sich der/die Antragsteller/in bzw. verpflichten sich die Antragstellenden, die Kosten für eine allfällige Rückreise des Kindes in sein Herkunftsland sowie für eine gegebenenfalls erforderliche Begleitperson vollständig zu tragen.

| | Gesuchsteller | Gesuchstellerin |
|---------------|-------------------------------------|---------------------------------------|
| Name Vorname | _____ | _____ |
| Strasse | _____ | _____ |
| PLZ/Ort | _____ | _____ |
| Ort und Datum | _____ | _____ |
| | _____ Unterschrift Gesuchsteller | _____ Unterschrift Gesuchstellerin |

Wichtig: Es ist für jedes zu adoptierende Kind eine separate Unterhaltsverpflichtung abzugeben!

Beglaubigung:

Ort und Datum: _____

Unterschrift und Stempel
der Urkundsperson: _____

Art. 20 BG-HAÜ

¹Wer ein Kind mit gewöhnlichem Aufenthalt im Ausland mit oder ohne Zustimmung der zuständigen Behörde zur Adoption in der Schweiz aufnimmt, muss für dessen Unterhalt wie für den eines eigenen Kindes aufkommen. Die Artikel 276 ff des Zivilgesetzbuches gelten sinngemäss.

²Ist unter Berücksichtigung der besonderen Umstände des Einzelfalls die Unterhaltspflicht für die pflichtige Person eine unbillige Belastung, so kann das Gericht sie ermässigen oder aufheben.

³Die Unterhaltspflicht erlischt, sobald das Kind von Drittpersonen adoptiert worden ist oder in seinem Heimatstaat zurückgekehrt ist.

Antrag auf Bewilligung zur Aufnahme eines Kindes zwecks späterer Adoption **Beilage 10**

Erklärung Nachadoptionsberichte

| | Gesuchsteller | Gesuchstellerin |
|-----------------|----------------------|------------------------|
| Name Vorname: | _____ | _____ |
| Strasse: | _____ | _____ |
| PLZ / Wohnort: | _____ | _____ |
| Telefonnummer: | _____ | _____ |
| E-Mail-Adresse: | _____ | _____ |

Die zuständige Stelle des Herkunftslandes des Kindes verlangt in aller Regel periodisch einen Nachadoptionsbericht über dessen Entwicklungsstand.

Die Gesuchsteller verpflichten sich mit dieser Erklärung, die zuständige Behörde des Ursprungsstaates regelmässig und fristgerecht über die Entwicklung des Kindes zu informieren (Art. 5 Abs. 2 Ziff. 5 AdoV).

Sofern der Ursprungsstaat des Kindes Nachadoptionsberichte verlangt, die durch eine offizielle Behörde verfasst und/oder beglaubigt werden müssen, melden sich die Gesuchsteller frühzeitig (mind. sechs Monate vor der Abgabefrist) bei der Zentralen Behörde des Kantons Schwyz und teilen die Anschrift der zuständigen Stelle im Ursprungsstaat mit. Die Zentrale Behörde beauftragt gegebenenfalls den zuständigen Abklärungsdienst mit dem Verfassen des Nachadoptionsberichts. Die anfallenden Abklärungskosten werden den Gesuchstellern vollumfänglich in Rechnung gestellt.

Ort und Datum: _____

Unterschrift Gesuchsteller: _____

Unterschrift Gesuchstellerin: _____